



Olga Hausenwein, geb. Rzehanek, gibt hiermit im eigenen, sowie im Namen ihrer unmündigen Kinder Hermann und Emil, als auch der übrigen Verwandten die traurige Kunde von dem Hinscheiden ihres unvergesslichen Gatten, bez. Vaters, Schwiegersohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des Herrn

Ludwig Hausenwein,

Magistratsbeamter. *(mit praktischer den Armen Anstaltliche zugeteilt
gewesen)*

Derfelbe verschied am 20. Juni 1882, um $\frac{1}{4}$ 2 Uhr Nachmittags, nach schwerem Leiden und Empfang des heil. Sacramentes der letzten Oelung sanft und schmerzlos in seinem 38. Lebensjahre.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Donnerstag den 22. Juni 1882, um 5 Uhr Nachmittags, vom Sterbehaufe: 8. Bez., Laudongasse Nr. 29, in die Pfarrkirche zur allerb. Dreifaltigkeit in der Alserstraße geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Ortsfriedhofe zu Hernals im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Freitag den 23. d. M., um 9 Uhr Früh, sowohl in obgenannter Pfarrkirche, als auch in der St. Nikolauskirche zu Asch gelesen.

Wien, am 20. Juni 1882.

Die tieftrauernde Familie.